

Sitzungs-Beschluss-Vorlage

Beschlussfassung im Stadtrat		am	24.10.2023
Beschluss-Nr.		Anzahl der Mitglieder:	17
öffentlich	X	davon anwesend:	Ja-Stimmen:
nicht öffentlich		davon befangen:	Nein-Stimmen:
			Stimmenthaltungen:

1. Bezeichnung der Vorlage: Übertragung der Aufgabe des geförderten Gigabitausbau der „**Dunkelgrauen Flecken**“ sowie etwaiger zukünftiger Förderprogramme im Gemeindegebiet der Stadt Stolpen auf den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

2. Gesetzliche Grundlagen: SächsGemO, Hauptsatzung

3. Beschluss: Der Stadtrat beschließt, die Aufgabe des geförderten Gigabitausbau sogenannter „Dunkelgrauer Flecken“, also Adresspunkten mit einer Internetversorgung von weniger als 200 Mbit/s symmetrisch bzw. 500 Mbit/s im Download, nach u. g. Förderrichtlinien sowie etwaiger zukünftiger Förderprogramme auf die Landkreisverwaltung zu übertragen.

· Die Bürgermeister wird beauftragt, die Vereinbarung mit dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge über die Durchführung eines Branchendialogs und Markterkundungsverfahrens für das Gemeindegebiet zu unterzeichnen.

· Die Richtlinien „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbau der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland – Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0 (Gigabit-RL 2.0)“ des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr vom 31. März 2023 sowie die Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) zur Förderung des Ausbaus von gigabitfähigen Breitbandnetzen (Richtlinie Digitale Offensive Sachsen 2023 – RL DiOS 2023) vom 22. August 2023 werden vom Stadtrat zur Kenntnis genommen.

4. Begründung:

Mit dem Kreistagsbeschluss (Beschluss-Nummer: 2023/7/0589) vom 25.09.2023 des Kreistages des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge wurde der Durchführung eines "Dunkelgraue-Flecken-Programms" sowie etwaiger zukünftiger Förderprogramme im Rahmen des geförderten Gigabitausbau im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge unter Leitung der Landkreisverwaltung einstimmig zugestimmt.

Voraussetzung für das weitere Vorgehen ist ein erneuter positiver Ratsbeschluss des Stadtrates.

Mit diesem soll der Bürgermeister zur Unterzeichnung einer gemeinsamen Vereinbarung (Durchführung Branchendialog und Markterkundungsverfahren durch Landkreisverwaltung) beauftragt werden.

Das Verfahren erfolgt analog dem bisher geplanten „Hellgrauen Flecken“-Programm (Stadtratsbeschluss 68/2022 vom 26.09.2022).

Neu im aktuellen Verfahren ist dabei:

- Durchführung eines Branchendialoges vor dem Markterkundungsverfahren
- Förderwürdigkeit nach Kriterienkatalog (Aussage zur Förderwürdigkeit des Gemeindegebiets kann erst nach Auswertung des Markterkundungsverfahrens erfolgen)
- zunächst Vereinbarung für Aufgabenübertrag zur Durchführung des Markterkundungsverfahrens, da Kostenübernahme von Mehraufwand möglicher Beratungsleistungen im investiven Ausbau offen
- sobald Kostenübernahme geklärt, Unterzeichnung einer weiteren/sich anschließenden Vereinbarung zur Durchführung der weiteren Projektschritte

Die Stadt Stolpen befindet sich derzeit in der Umsetzung des „Weiße Flecken“- Programms. Beide Programme können nicht miteinander verknüpft werden.

Aufgrund der Tatsache, dass allein die Umsetzung des „Weiße Flecken“- Programms bis 2025 dauert, wird durch die Verwaltung empfohlen, sich für das neue Programm an einem Kreisprojekt zu beteiligen.

Hirdina
Bürgermeister

Dienstsiegel

Anlagen:

- Vereinbarung (Entwurf)
- Gigabit-RL 2.0
- RL DiOS 2023